



inatura - Veranstaltungen

NEUE inatura - Sonderausstellung Moore – bedrohte Kleinode in unserer Landschaft

Vom 08.11.2012 bis 17.02.2013

Moore spielen eine wichtige Rolle im Wasserhaushalt und, was immer deutlicher wird, auch beim Klimawandel. Moore sind ganz besondere Lebensräume: Hier finden sich unter Pflanzen und Tieren viele Spezialisten wie etwa der Sonnentau oder die Mooreidechse. Moore sind wichtige Naturarchive, denn sie speichern Informationen über die letzten Jahrtausende der Landschaftsgeschichte. Moore spielten in der Kulturgeschichte und in der Heilkunde eine wichtige Rolle. Einzelne Produkte finden sich auch im heutigen Wellness-Bereich. Moore sind vielfach bedroht und stehen unter Druck. Durch Renaturierungen können viele von ihnen langfristig erhalten werden.

Eine Sonderausstellung des Naturmuseums St.Gallen im Rahmen des Interreg-IV-Projektes „Nachhaltiges Moormanagement“



„Sagenhafte Tiere“

Lesung mit Autor Franz Elsensohn

Mittwoch, 14. November 2012

19h, inatura Erlebnis Naturschau

Seit jeher ist unser Leben eng mit den Tieren verbunden, und viele Fabeln, Märchen und Legenden handeln von ihnen. Ebenfalls eine große Gruppe bilden die Sagen, um die es im vorliegenden Buch vor allem geht.

In der Überlieferung des Volkes lassen sich bei den Sagentieren zwei Gruppen unterscheiden. Da gibt es erwartungsgemäß eine stattliche Reihe unserer heimischen Fauna wie Rind, Ziege, Hund, Schlange, Hirsch, Katze, Kröte usw., doch auch reine Fabelwesen machen sich in unseren überlieferten Sagen gelegentlich bemerkbar, und so bekommen wir es auch mit dem Drachen und sogar mit dem Einhorn zu tun. Früher hatten solche alte Sagen und Überlieferungen neben der Unterhaltung noch eine besondere Funktion, wurde hier doch eine Erzähltradition geboten, die als Übermittler wichtiger oder für wichtig gehaltener Ereignisse genutzt werden konnte. Fast noch wichtiger scheint es aber bei etlichen solchen Texten gewesen zu sein, die »Moral von der Geschichte« gleichzeitig als Erziehungsregel zu verwenden.

Eintritt frei

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung unter:

daniela.kennerknecht@inatura.at

oder +43 (0) 5572 23 235 - 4723



„Stimmungswanderung ins Krumbacher Moor“

24. November 2012, 10h

Treffpunkt:

Parkplatz Restaurant s'Schulhus, Glatzegg 58, 6942 Krumbach

„O schaurig ist's übers Moor zu gehen...“

wer kennt sie nicht, die berühmten ersten Worte von Annette von Droste-Hülshoffs „Der Knabe im Moor“? Seit Jahrhunderten ranken sich Mythen um Moorgeister, dunkle Phänomene und andere düstere Geschichten über das mystische, geheimnisvolle Moor. Aber wer einmal im Moor gewesen ist, kennt die andere Seite dieser wunderbaren Landschaft: unberührte Natur, friedliche Stille und die Faszination eines einzigartigen Lebensraums.



Im Rahmen unserer Sonderausstellung „Moore – bedrohte Kleinode unserer Landschaft“ laden wir Sie herzlich auf eine Führung mit anschließendem Imbiss im „Moorraum“ ein.

Dauer: Führung ca. 2h, anschließend Imbiss

Unkostenbeitrag inkl. Imbiss: €12,00 (vor Ort zu bezahlen)

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Wir bitten um Anmeldung unter:

daniela.kennerknecht@inatura.at

oder T +43 676 833064723



Hot Spot Auwald

Dienstag, 27.11.2012

19 Uhr – inatura Erlebnis Naturschau

Film und Vortrag - Von den Donauauen

bis zu den Auwäldern in Vorarlberg **Vortragender: Mag. Markus Grabher** **(Umweltbüro Grabher, Bregenz)**

Seit 2012 widmet sich der Vorarlberger Naturschutzrat gemeinsam mit der Vorarlberger Naturschutzanwaltschaft dem Schwerpunkt Auwälder in Vorarlberg. Aus diesem Grund wurde die **Plattform Auwald Vorarlberg gegründet (Informationen unter: www.auwald.info)**.

Mit dem Universum Film „Wildnis am Strom“ tauchen wir in die dynamische Welt des Nationalpark Donauauen ein - eines der letzten großen Auen-Gebiete Österreichs - und erleben spektakuläre Naturaufnahmen dieses einzigartigen Lebensraumes. Daran anschließend spannt Mag. Markus Grabher vom UMG Umweltbüro Grabher mit dem Kurzreferat „Ein schwindender Lebensraum – Auwälder in Vorarlberg“ den Bogen zu den bei uns in Vorarlberg verbliebenen Auwald-Resten. Sie werden zwar kaum noch überflutet, dennoch sind diese Lebensräume sehr wertvoll, artenreich und attraktiv.

Die Plattform Auwald Vorarlberg (www.auwald.info) richtet sich in Kooperation mit der inatura mit diesem Kinoabend und Kurzreferat an ein breites Publikum. Film und Vortrag vermitteln grundlegendes Wissen über den Wert der Auwälder: Was ist Auwald? Welche Tiere leben hier? Warum ist Auwald erhaltenswert? Wo finde ich noch Auwälder in Vorarlberg?

Eintritt frei

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung unter:

daniela.kennerknecht@inatura.at

oder +43 (0) 676 833064723

inatura – Sonntagsführungen

Jeden Sonntag um 11 und 14 Uhr werden Führungen zu verschiedenen Themen angeboten. In bewährter inatura – Manier sind diese Führungen ein Erlebnis für Groß und Klein. Als besonderes Zuckerl sind diese Führungen im üblichen Eintrittspreis inkludiert.

inatura - Terminausblicke Dezember 2012

■ Weihnachtsmärchenstunde

„Flockensturm und Engelsrauschen“

Lesung mit Irmgard Fussenegger

Dienstag, 04. Dezember 2012 – 18h,

inatura Erlebnis Naturschau

In unserem wunderbaren Lebensbereich „Wald“ wollen wir mit weihnachtlichen Erzählungen auf die Weihnachtszeit einstimmen. Ein Erlebnis für Kinder ab 4 Jahren.

Eintritt frei

Aus organisatorischen Gründen bitten wir



um Anmeldung unter:

daniela.kennerknecht@inatura.at

oder +43 (0) 5572 23 235 – 4723

- **inatura-Kinderweihnacht**
24. Dezember 2011, 10 bis 14 Uhr
Wir bitten um Anmeldung unter
Tel. 0043 (0) 676 - 83306 - 4744

Auch heuer geben wir dem Christkind die Chance in Ruhe zu Hause zu arbeiten.



inatura - Ratgeber

inatura Fachberatung: Tipps und Infos
finden Sie auf der inatura Homepage
unter der Rubrik „Ratgeber“:

<http://www.inatura.at/Ratgeber.10961.0.html>

Der Igel – ein Wildtier trifft Vorkehrungen für den Winter

Jeder kennt ihn, jeder liebt ihn, den heimischen Braunbrüstigel (*Erinaceus europaeus*). Kaum ein Wildtier bei uns passt besser in das Kindchenschema als der Igel, obwohl sein Körper mit Stacheln bewehrt ist. Sieht man einen Igel, so werden gleich alle Fürsorgeinstinkte geweckt, und man will dem Tier helfen. Doch Igel sind Wildtiere, sie brauchen unsere Hilfe normalerweise nicht, wir stören sie höchstens bei der Vorbereitung auf den Winter!

Lesen Sie mehr:

<http://www.inatura.at/Igel.7669.0.html>



Hörfunktipps:

ORF Radio Vorarlberg

"Umwelt aktuell"

Jeweils am Montag, ca. 18:30

ORF Radio Vorarlberg

"Kultur nach 6"

Mo bis Fr ab 18:05 Uhr

Impressum

inatura

Erlebnis Naturschau GmbH

Jahngasse 9 - A-6850 Dornbirn

Tel. +43 (0) 5572 - 23235-0

ruth.swoboda@inatura.at

www.inatura.at



Als naturwissenschaftliches (Landes-) Museum Vorarlberg sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und präsentiert die inatura Objekte, Daten und Informationen zur Natur Vorarlbergs. Der Newsletter informiert über Aktuelles aus dem Museum und der Natur

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine Email an die [Redaktion](#)

Sollten Sie Probleme mit der Darstellung haben klicken Sie bitte auf folgenden [Link](#).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Newsletter inatura](#)

Jahr/Year: 2012

Band/Volume: [2012_16](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [inatura newsletter 2012/16 1](#)